

In Damen-Mänteln empfangt soeben prachtvolle Zusendungen C. F. Mennicke, Leipzigerstraße Nr. 101.

Eine Partie zurückgesetzte **Rouleaux** werden unter den Fabrikpreisen
verkauft im Tapeten-Geschäft von **K. Rapsilber**, gr. Klausstraße Nr. 7.

Die ersten Nummern des neuen Jahrgangs 1866 sind aus Berlin bereits eingetroffen.



Der Bazar, die reichhaltigste und nützlichste Familienzeitung, hat durch seine enorme Verbreitung wohl am Besten bewiesen, daß er in den bisherigen elf Jahrgängen seine Aufgabe gelöst hat. Die deutsche Original-Ausgabe zählt eine Auflage von 130,000 Exemplaren, die übrigen Ausgaben in fünf verschiedenen Sprachen zählen zusammen 125,000 Exemplare — im Ganzen also über eine viertel Million, ein Umstand, der den Bazar als die verbreitetste Zeitung der Welt hinstellt. — Auch fernerhin werden wir es uns hauptsächlich angelegen sein lassen, durch Abbildung und Beschreibung die **Selbstanfertigung** der Damen- und Kinder-Garderobe stets der neuesten Mode entsprechend zu lehren und hierbei vorzugsweise auf die practischen Bedürfnisse der Abonnenten Rücksicht nehmen, so daß den Familien Gelegenheit zu wesentlichen Ersparungen geboten ist. Die jährlich erscheinenden 8 Nummern (74 Bogen in größtem Folio-Format) bringen gegen 200 Schnittmuster in natürlicher Größe zur gesammten Garderobe der Damen, Mädchen und Knaben, sowie der Leibwäsche überhaudt. Diese Schnittmuster sind in Zeichnung und Beschreibung so klar und sichtlich, daß auch die ungeschickteste Hand im Stande ist, ein auffühendes Kleidungsstück darnach zuzuschneiden und anzufertigen. Jährlich über 1000 Abbildungen umfassen gleichfalls die gesammte Damen-Garderobe, Leibwäsche und Kinder-Garderobe, ferner alle übrigen Gegenstände, welche irgend in das Bereich weiblicher Handarbeiten gehören und die gewöhnlich zu theuren Preisen in den Läden gekauft werden, nach dem modernsten Geschmack: Pariser und Berliner Originalmuster für Stickerei, Weißstickerei, Tapissiererei, Applikation und Soutache, Filzet-, Strick-, Häkel-, Knäupf- und Perlenarbeiten; endlich in regelmäßiger Reihenfolge die neuesten Modenbilder.

Der unterhaltende Theil des Bazar, redigirt von Dr. Julius Rodenberg, bringt Novellen der beliebtesten Schriftsteller, dem weiblichen Geschmack entsprechende Skizzen ernter und heiteren Inhalts, nebst Illustrationen; Gedichte, Musik-Pièces für Pianoforte und Gesang, neue Tanzscenen, Räthsel, Rebus, Schach, Räthsel-Druckung, Aufgaben und eine Fülle von Notizen und Recepten für die Hauswirthschaft und Toilette. schließlich regelmäßige Berichte über neueste Moden und Handarbeiten.

Probe-Nummern werden von allen Buchhandlungen und Post-Ämtern des In- und Auslandes zur Ansicht geliefert.

Bestellungen nimmt jederzeit entgegen **Lippert'sche Buch-, Kunst- u. Musikalien-Handlg. (Max Kefenstein)**, alter Markt 3.

Auflage **130,000** — Vierteljährlicher Abonnements-Preis: nur — **25 Sgr.** — Auflage **130,000**
— Monatlich erscheinen vier Nummern mit zahlreichen Illustrationen. —

!!! Nur da kauft man billig !!!

wo reelle Waaren mit den niedrigsten Preisen verbunden sind. Portemonnaies, Cigarrenetuis mit und ohne Stickereien im größten Sortiment; Brieftaschen aus gutem Leder, zu Photographieen eingerichtet, von 7 1/2 Sgr. an; Photographie-Albuns mit Goldschnitt, von 2 1/2 Sgr. an; Manschetten-Knöpfe, gut vergolbet 5 Sgr., nicht vergolbet nur 6 Sgr.; Haarpfeile für Damen 6 Sgr. bei

L. Frost, gr. Steinstraße Nr. 73.

Krieger-Begräbnis-Verein.

Versammlung den 4. December c. Abends 7 1/2 Uhr in der „Tulpe.“

Tages-Ordnung: **Decharge über die Jahresrechnung, Vorsteherwahl, Besprechung über das Stiftungsfest zc.** **Müller, Dirigent.**



Braunkohlen-Steine.
à 4 1/2 Sgr. p. 1000 ab Lager
à 13 1/2 Sgr. p. 100 a. d. Saale,
beste Bischerener Kohle
und groß Format, bei
J. G. Mann & Söhne

Ein Grundstück, geräumig, mit Garten, ist mit 6 — 800 R. Anzahlung sofort zu verkaufen durch Agent **H. Hüffer**, Taubengasse 6.

Ein Haus mit Gärtchen und Hof, in der Nähe des Waisenhauses, ist mit 800 bis 1000 R. Anzahlung sofort zu verkaufen durch **Zeuner**, Töpferplan 2.

Ein Haus mit Hof, gutem Keller und Verkaufsladen, Mitte der Stadt, ist mit 900 bis 1000 R. Anzahlung zu verkaufen durch **Zeuner**, Töpferplan 2.

Ein Haus mit Einfahrt, Hof, Torfplatz, Brunnen und kl. Garten ist mit 2000 R. Anzahlung zu verkaufen durch **Zeuner**, Töpferplan 2.

Ein Haus mit Verkaufsladen, großem Hof u. gutem Keller, in der Nähe des Marktes, ist mit 2000 R. Anzahlung sofort zu verkaufen durch **Zeuner**, Töpferplan 2.

1000 R. werden zur ersten Hypothek gesucht durch **Zeuner**, Töpferplan 2.

Gegen alle Arten Zahnschmerzen

ist **F. Schott's** neuer und bewährter **Extract-Adig** sehr zu empfehlen.

Depôt bei **H. Henke**, Schmeerstr. 36.

Besten **Mühlhäuser Leim**, à H. 5 Sgr., und feinen **Sölner Leim**, à H. 7 Sgr., empfiehlt **Otto Thieme.**

Alle Arten getragene Herren- und Damen-Garderobe in feinen u. geringen Stoffen, z. B. auch Havelocks u. Pelzjachen, Wäsche u. dgl., Damenmäntel, Kleider, Jacken, weiße Kaschmirbeduinen, feine Hüte, Kapuzen zc. billig bei **Frau Künzlin**, alter Markt 28.

Gesiebte Knorpel im Einzelnen und in Fuhren, sowie **Steinkohlen** billigt **Hockshörner** 3.

Düngergruben werden abgefahren und gekauft **Hockshörner** 3.

Zu verkaufen: 1 gr. Schwein zum Fortfüttern und 1 Handrollwagen **Böhlbergasse** 1.

Damen - Mäntel

in den neuesten Façons und Stoffen, sowie **Plüschkragen** u. **Jacken** empfangen wieder durch neue Zusendungen in grosser Auswahl

Gebrüder Salomon, gr. Ulrichsstrasse Nr. 4.

J. Alkan,

9. Leipzigerstraße 9, der Ulrichskirche gegenüber,

hat zu den bereits zum **gänzlichen Ausverkauf** angekündigten wollenen u. halb wollenen

Kleiderzeugen,

Shawls- und Umschlage-Tüchern, Mänteln und Jacken,

noch nachfolgende **Herren-Artikel** gestellt:

wollene Herren-Salstücher (Cachenez) das Stück 12 $\frac{1}{2}$ Sgr., 15 Sgr., 17 $\frac{1}{2}$ Sgr.,
20 Sgr. bis 1 Rpf.;

seidene Schlipse das Stück 2 $\frac{1}{2}$ Sgr., 4 Sgr., 5, 6, 8, 10 bis 15 Sgr.;

wollene Oberhemden das Stück 1 $\frac{3}{4}$ Rpf., 2 Rpf., 2 $\frac{1}{4}$ Rpf., 2 $\frac{1}{2}$ bis 3 Rpf.;

seidene Taschentücher das Stück 25 Sgr., 1 Rpf., 1 $\frac{1}{4}$ bis 1 $\frac{3}{4}$ Rpf.;

gestrickte und gewirkte Shawls fabelhaft billig.

nur bei

**J. Alkan, 9. Leipzigerstraße 9,
der Ulrichskirche gegenüber.**

L. Schwarz,
Schmeer- und Zapfenstraßen-Ecke 21,

hatte Gelegenheit einen großen Posten

Seiden-Band

sehr billig an sich zu bringen und verkauft solchen die Elle für 2 Sgr., 2 $\frac{1}{2}$ Sgr., 3—5 Sgr. Zu den schon angezeigten Sachen sind noch hinzugekommen: das Neueste in **wollenen Fanchons**, fabelhaft billig.

Nur Schmeer- u. Zapfenstraßen-Ecke 21 bei L. Schwarz.

Achtung!

Blücherstraße Nr. 9 sollen und müssen **20,000 Ellen** wollenen Kleiderzeuge, sowie **Fischdecken, Herrentücher** zu den **billigsten Preisen** **ausverkauft** werden.
NB. Der Ausverkauf dauert nur 14 Tage. Blücherstraße Nr. 9.

Hygrometer (Wetteranzeiger) empfiehlt zu 4 und 5 Sgr. **L. N. Voigt, Breitestraße 4.**

Die Weihnachts-Ausstellung

Neumarkt, Breitestraße Nr. 21 bei H. Böhle,
bietet eine **reichhaltige Auswahl** aller nur möglichen zu **Weihnachten, Hochzeit-, Geburtstagen** für **Herren, Damen und Kinder** passenden **Gegenstände**.

Dieselben bestehen in einer großen Auswahl **prachtvoller Schreipuppen** mit **Lockenköpfchen** und **lieblichem Angesicht**, auch **Schlaf- und Sprechpuppen**, welche **Papa und Mama** sagen, ebenfalls **Thiere** mit **natürlichen Stimmen**, außerdem **prachtvolle Blumenvasen, Butter-, Zucker- u. Tabackdosen, Fisch-, Blumen- und Cigarrenhalter**, auch **Goldfische** und **Gläser, Kuchen-, Frucht-, Speise- u. Dessertteller, feine Bier-Beidel** und **Familien-Pokale**, **elegante Pariser Toiletten**, gefüllt mit den **feinsten Parfüms**, von 5 Sgr. bis 3 Rpf.

Alle diese Gegenstände werden **bedeutend unter dem Fabrikpreise** verkauft, wovon man sich bald überzeugen wird, und hält sich deshalb den **geehrten Käufern** **rekommantirt**

Henriette Böhle, Neumarkt, Breitestraße 21, parterre,
wo das Verkaufszokal täglich bis 9 Uhr Abends geöffnet ist.

Hôtel Garni „zur Tulpe.“

Anfang 8 Uhr.

Sonntag den 3. December
Quartett-Abend: Unterhaltung.
G. John.

Eine Partie zurückgesetzte

Gardinen und Stickereien

verkaufe ich, um damit zu räumen, sehr billig.

Leipzigerstraße 109. **G. Schnabel.**

Am heutigen Tage eröffnete ich mein **Victualien-Geschäft** und beehre mich, einem geehrten Publikum ergebens anzuzeigen, daß ich mit allen in dies Fach einschlagenden Artikeln versehen bin. Um geneigten Zutpruch bittet achtungsvoll

S. Bachmann, Mühlberg 6.

Halle, den 1. December 1865.

Ausgezeichnete **Thüringer Fischbutter** und gute **Käse** empfiehlt

S. Bachmann, Mühlberg 6.

Damen, in Kreuzstich- und Perlen-Stickerei geübt, finden dauernde Beschäftigung bei **Könnecke & Co.**
Berlin, Kölnischen Fisch-Mkt. 5.

Aussteuern werden billig genäht.

Samborg, Leipzigerstraße 35.

Hasen- und Kaninchenfelle

kaufst zum höchsten Preise

G. Lauterhahn, Leipzigerstraße 3.

2—300 Rpf. werden auf besonders sichere Hypothek zum 1. Jan. n. J. zu 5% zu leihen gesucht. Näheres in der Exp. d. Bl.

Gesucht werden zu einem Privat-Wittagstisch noch einige Teilnehmer **Harz 14, 1 Tr.**

Ein tüchtiger, gewandter Kellner und ein Hausknecht suchen Stellung. Zu erfragen **gr. Steinstraße 47.**

Eine bis jetzt in Condition gestandene Wirthschafterin sucht bei nun vorgerückteren Jahren eine ruhigere Stellung, ohne Anspruch auf Gehalt zu machen. Dieselbe wünscht die Wirthschaft eines soliden einzelnen Herrn oder Dame zu führen, oder sich bei Unterstützung der Hausfrau in einem bürgerlichen Haushalt nützlich zu machen. Die Adresse wird im Geschäft des **Hrn. Rickelt, gr. Ulrichsstr. 50**, gütigst mitgetheilt.

Ein ordentliches Mädchen wird sogleich als **Aufwartung** verlangt **Thalgasse 1.**

Ein Mädchen, die alle Hausarbeiten versteht und gut näht, sucht Dienst zum 1. Januar **Leipziger Platz 2a.**

Eine Aufwartung gesucht **H. Steinstraße 1.**

Ein freundliches Logis, Preis 50—70 Rpf., wird von einer Dame zu mietzen und zum 1. April 1866 zu beziehen gesucht. Offerten bald abzugeben in der

Papierhandlung, gr. Ulrichsstraße 20.

Das Spiel-, Galanterie- u. Korbwaaren-Geschäft von Wilhelm Berger, Leipzigerstraße Nr. 91, bietet reichhaltige Auswahl in für jedes Alter passenden Weihnachts-Geschenken.

Gambrinus. Lichtenhainer Bier vorzüglichster Qualität empfangen. Schweigenheimer Doppel-Lagerbier, vortrefflicher als jedes andere.

Freyberg's Garten.

Sonntag den 3. Decbr. **Abend-Concert** von **F. Menzel.**
Anfang 6 Uhr. Entrée à Person 2½ Gr. **Nach dem Concert Ball.**

Müller's Belle vue.

Sonntag den 3. December Nachmittags **Concert** vom ganzen Musikcorps des 27. Infanterie-Regiments.

Programm:

1) Overture zur Oper: „Fra Diavolo“ von Auber. 2) Abendlied von Schumann. 3) Sinfonie B-dur von Haydn. 4) Overture zu „Turandot“ von Lachner. 5) Bijouterie-Quadrille von Strauß. 6) Lehengrin, Fantasie. 7) Herzblättchen, Polka von Menzel.

Anfang 3½ Uhr. Entrée à Person 5 Gr. **F. Menzel.**
Billets zu 3 Gr. sind vorher zu haben im Hutgeschäft des Herrn **Gustav Pfahl**, Leipzigerstraße Nr. 6.

Rocco's Etablissement.

Sonntag den 3. December Abends **Concert** von **F. Menzel.**
Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2½ Gr.

Rauchfuß's Salon zu Diemitz.

Heute Sonntag Nachmittags
große Kaffee-Gesellschaft.
Abends Ball im großen Salon.

Gesucht wird von einer ruhigen Familie zum **1. April** eine Wohnung von 3 Stuben, einigen Kammern, Küche und Zubehör, in der Mitte der Stadt. Adressen sind abzugeben unter der Bezeichnung A. B. Domplatz 4 beim Portier.

Gesucht wird eine Wohnung von mindestens 6 heizbaren Zimmern, wemöglich Gartenbenutzung dabei. Adresse beim Oberkellner in der „Stadt Hamburg.“

Zu vermieten u. z. 1. Jan. zu bez. ist noch St. u. K. an einz. Leute Fleischergasse 3.

Zu vermieten ist zum 1. Januar eine freundlich möblirte Stube mit Bett. Auch ist g. Mittagst. mit zu haben Niemeyerstr. 1, part.

Ein **Freundl., gesundes** und **elegant** einger. Logis von 2 St., 2 K., K., Speise- u. Mädchent. n. allem Zubeh. ist sofort zu beziehen Schulgasse 2b.

Zu vermieten ist den Christmarkt über eine kl. Marktbude kühler Brunnen 2, part.

Stellen erhalten: eine junge Dame zur Erlernung der fein. Küche, sowie Köchin., Haus- u. Kinderin. d. Fr. **Hartmann**, gr. Schlamm 10.

Ein freundliches, bequem eingerichtetes, mittleres Familienlogis, im Mittelpunkt der Stadt belegen, ist anderweitig zu vermieten und Oftern nächsten Jahres zu beziehen. Näheres in der Exped. dieses Blattes.

Ein Logis zum Preise von 68 Thlr., bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern nebst sonstigem Zubehör, ist von jetzt ab zu vermieten und zu Neujahr zu beziehen.

F. W. Rüprecht, gr. Schlamm 3.

Zu vermieten und sofort zu beziehen ist ein Comptoir nebst Kammer neue Promenade 12.

Zu vermieten ist sofort eine kl. freundl. Wohnung an eine einzelne Dame. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Zu vermieten ist sofort eine elegant möbl. Wohnung. Dasselbst finden zwei anständige Herren Kost und Logis Harz 25, 1 Tr.

Zu vermieten ist eine Stube nebst Zubehör Oberleipzigerstraße 35.

Zu vermieten und sofort zu beziehen ist eine möbl. St. an einen einzelnen Herrn. Näheres Kanniische Straße 3, im Laden.

Zu vermieten und 1. Januar zu beziehen ist ein Logis von 2 St., 3 K., Küche nebst Zubehör Steinweg 15.

Eine kl. St. an einen H. o. D. gr. Schloßg. 4.

Zwei anst. Schlafstellen gr. Wallstraße 35.

Anst. Schlafstelle Trödel 18, 1 Tr.

Offene Schlafstellen mit Kost
Trödel 18, part.

4000, 2000, 1000 und 300 R. suche auf gute Hypothek mit 5% Zinsen.

G. Martinus.

Schlafstellen Frankensstraße 18, i. H. 2 Tr.

Schlafstelle mit Kost Kanniische Straße 14.

Anst. Schlafstelle Mittelstraße 4, i. H. 2 Tr.

Schlafstellen offen hoher Krämm 4.

Schlafstellen offen Landwehrstraße 15, 3 Tr.

Schlafstellen mit Kost gr. Berlin 16 b.

Zwei anst. Schlafstellen offen Schulberg 7.

Schlafstellen offen kl. Rittergasse 2, 2 Tr. r.

Anst. Schlafstelle Leipzigerstraße 62, part. i. H.

Schlafstellen kühler Brunnen 2, part.

2 Anst. Schlafstellen Königsstraße 33, 3 Tr.

Schlafstellen offen gr. Steinstraße 46.

Anst. Schlafstellen mit Kost Neustadt 4.

Verloren wurde ein schwarzer Schleier von der Mittelstraße über den Markt nach der Rathausgasse. Gegen Belohnung abzugeben bei **G. Bach**, Rathhausgasse 18.

Zugelaufen ist ein graugelber Hund Königsstraße 17.

Verloren wurde ein Hausschlüssel. Abzugeben 2. Saalberg 8.

Verloren wurde ein Pelztragen. Abzugeben Kleinschmieden 6.

Den Mitgliedern der **H. Schuhmacher-Leichenkasse** zur Nachricht, daß in der am heutigen Tage abgehaltenen General-Versammlung der Schuhmachermeister **Panse**, Mühlgasse 5 wohnhaft, als **Kassenbote** gewählt worden ist.
Der Vorstand.

Liedertafel Severi.

Unser Ball findet Sonntag den 3. December von Abends 7 Uhr in der Weintraube statt. Karten sind im Vereins-Local, Trödel 18, zu entnehmen.
D. B.

Glück auf!

Sonntag den 3. December **Kränzchen** mit **freier Nacht** im **Bürgergarten**. Anfang 6 Uhr.
Der Vorstand.

Cassilda.

Sonntag Soirée Abends 6 Uhr.

Gesellschaft Eukolia.

Sonntag den 3. December **Kränzchen** im **Odeum**.
Der Vorstand.

Weihnachts - Ausstellung.

Leipzigerstraße 11. E. P. Gerlach. Leipzigerstraße 11.

Eigenes Fabrikat und Lager aller Arten Spielwaaren.

Mit heute eröffne ich meine neue und große Auswahl der feinsten und preiswürdigsten Spielwaaren. Dieselbe ist so assortirt, daß hierdurch gewiß den größten wie kleinsten Ansprüchen der kleinen Welt Genüge geboten werden kann. **Kaffe-, Thee- und Tafel-service** in Zinn, von allen Größen und Façons. (Als Neuestes: chinesisches Service.) **Haus- und Küchen-Einrichtungen** in Zinn, Blech, Holz, Eisen, Messing und Kupfer. Größte Auswahl von **Soldaten u. a. Figuren**. Massive **Lager Schweizeereien** u. s. w. **Dampfschiffe** und **Eisenbahnzüge** mit und ohne Uhrwerk, **Schiffe, Vögel, Fische** zum Schwimmen. Für kleine Mädchen **Kochherde** in allen Größen, feinste **Möbel** in Blech, **Eisenschränke, Etageres** u. s. w. u. s. w. **Bassins** mit Bergpartien und Fontainen, **Schwanenteiche** und vieles Andere. **Hängende Baumdüsen** als was ganz Neues.

Abgang und Ankunft der Eisenbahn-Züge in Halle.

Abgang nach Leipzig.		Ankunft von Leipzig.	
1) 6 Uhr 15 Min. Morgs.	Güterzug mit Personenbef.	7) 7 Uhr 45 Min. Morgs.	Schnellzug.
2) 7 " 36 " "	Personenzug.	8) 9 " 10 " "	Vorm. Güterzug mit Personenbef.
3) 10 " 35 " "	Vorm. Güterzug mit Personenbef.	9) 1 " 10 " "	Nachm. Personenzug.
4) 1 " 20 " "	Nachm. Personenzug.	10) 6 " 50 " "	Abends
5) 7 " 15 " "	Abends Güterzug mit Personenbef.	11) 8 " 5 " "	Güterzug mit Personenbef.
6) 8 " 45 " "	Schnellzug.	12) 11 " 5 " "	Personenzug.

Nr. 6 und 7 halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 und 11 halten auch bei Gröbers (zwischen Halle und Schötenitz) an.

Abgang nach Magdeburg.		Ankunft von Magdeburg.	
1) 7 Uhr 45 Min. Morgs.	Schnellzug.	7) 6 Uhr 5 Min. Morgs.	Güterzug mit Personenbef. (hat in Cöthen übern.)
2) 9 " " "	Vorm. Güterzug mit Personenbef.	8) 7 " 31 " "	Personenzug.
3) 1 " 10 " "	Nachm. Personenzug.	9) 10 " 25 " "	Vorm. Güterzug mit Personenbef.
4) 6 " 50 " "	Abends	10) 1 " 15 " "	Nachm. Personenzug.
5) 8 " " "	Güterzug mit Personenbef. (übernachtet in Cöthen.)	11) 7 " 10 " "	Abends Güterzug mit Personenbef.
6) 11 " 5 " "	Personenzug.	12) 8 " 42 " "	Schnellzug.

Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 und 11 halten auch bei Westerhüsen, Busfen, Gr. Weißand und Niemberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 Uhr 5 Min. Morgs., 9 Uhr 50 Min. Vorm., 1 Uhr 40 Min. Mitt., 7 Uhr 20 Min., 8 Uhr 50 Min. Abends und 11 Uhr 18 Min. Nachts; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 Uhr 10 Min., 7 Uhr Morgs., 9 Uhr 35 Min. Vorm., 12 Uhr 45 Min. Mittags und 6 Uhr 25 Min. Abends angehalten.

Abgang nach Berlin.		Ankunft von Berlin.	
1) 3 Uhr 55 Min. Morgs.	Schnellzug.	5) 11 " 10 " "	Vorm. Schnellzug.
2) 7 " 45 " "	Personenzug.	6) 5 " 45 " "	Nachm. Güterzug.
3) 1 " 15 " "	Nachm. Personenzug.	7) 11 " 8 " "	Abends Schnellzug.
4) 6 " " "	Abends Schnellzug.		

Nr. 1, 4, 5 und 7, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Bredna, Koisch und Bitterfeld an, Nr. 2 und 7 außerdem auch in Hohenthurm.

Abgang nach Pössau: 1) 1 Uhr 15 Min. Nachm., 2) 6 Uhr Abends.
Ankunft von Pössau: 3) 11 Uhr 10 M. Morgs., 4) 11 Uhr 8 Min. Abends.

Die Tour- und Retour-Billets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit; auch wird auf dieselben kein Freigepäck expedirt.

Abgang nach Erfurt.		Ankunft von Erfurt.	
1) 5 Uhr 10 Min. Morgs.	Personenzug.	7) 3 Uhr 50 Min. Morgs.	Schnellzug.
2) 8 " 30 " "	Güterzug mit Personenbef.	8) 7 " 35 " "	Personenzug.
3) 11 " 20 " "	Vorm. Schnellzug.	9) 12 " 50 " "	Nachm.
4) 1 " 45 " "	Nachm. Personenzug.	10) 2 " 43 " "	Güterzug mit Personenbef.
5) 7 " 20 " "	Abends	11) 5 " 50 " "	Schnellzug.
6) 11 " 21 " "	Schnellzug.	12) 10 " 17 " "	Abends Personenzug.

Nr. 5 fährt bis **Gotha**, die übrigen Züge bis **Eisenach** resp. **Gerstungen**, wo Nr. 4 Anschluß nach **Cassel** Nr. 3 und 6 Anschluß nach **Cassel** und **Frankfurt a. M.** haben.

Nr. 10 und 12 treffen von **Gotha**, **Eisenach** resp. **Gerstungen**, Nr. 9 von **Cassel**, Nr. 7 und 11 von **Cassel** und **Frankfurt a. M.** hier ein.

Die Züge Nr. 1, 3, 4 und 5 haben in **Weißfels** Anschluß nach **Zeitz**.
 Nr. 3, 6, 7 und 11, halten bei **Röfen** und **Sulza** (außer der **Badesaison**), sowie bei **Bieselbach**, **Fröttstede** und **Perleshausen** nicht an; außerdem Nr. 6 und 7 auch bei **Detendorf** nicht. Nur Nr. 6 und 7, welche keine Personen in III. Wagenklasse befördern, haben erhöhte Fahrpreise. Die für einen Tag gelassenen Retour-Billets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit.

Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Frei-Gepäck expedirt.

Abgang nach Eisleben.		Ankunft von Eisleben.	
1) 7 Uhr 50 Min. Morgens	gemischter Zug.	4) 7 Uhr 11 Min. Morgens	Personenzug.
2) 1 " 30 " "	Nachmitt. Personenzug.	5) 12 " 48 " "	Mittags gemischter Zug.
3) 7 " 15 " "	Abends	6) 5 " 46 " "	Nachmitt. Personenzug.

Nr. 1 und 5 sind gemischte, die übrigen Personenzüge. Jeder der 3 Züge nach und von **Eisleben** hält in **Zeutschenthal** und **Oberörlingen** an und wird zur Beförderung von Briefen und Fahrpostsendungen benutzt.

Stadt-Theater.

Sonntag den 3. December: „**Rean**“, oder: „**Leidenschaft und Genie**.“ Schauspiel in 5 Akten von **Schneider**.

Montag den 4. December: „**Der Jesuit** und sein Zögling.“ Lustspiel in 4 Akten von **Schreiber**.
 Hierauf: „**Die Wiener** in **Berlin**.“ Liebespiel in 1 Akt von **Holtey**.

Nocco's Stabliſſement.

Sonntag den 3. December 3¹/₂ Uhr
6. Trio-Concert.
 Entrée 3 **Spr.** **C. Apel.**

Gesellschaft Belitia.

Montag den 4. December **Kränzchen** im **Bürgergarten**.

Preciosa.

Heute d. 3. Dec 3. Soiree m. Theater.

Phigenia. Sonntag 5 Uhr Versammlung.

Urania.

Sonntag den 3. d. M. Kränzchen im Saale des **Kühlenbrunnen**. Anfang 7 Uhr. **D. B.**

Gesellschaft Funfzehner im Salon des Herrn Landmann.

Montag den 4. December **Kränzchen**, wozu freundlichst einladet **der Vorstand**.
 Anfang 7¹/₂ Uhr.

Frotha.

Das verabredete Tanzkränzchen der **M-r** findet nächsten Sonntag im **Knoblauch'schen** Lokale statt. **D. B.**

Böllberg bei Kuhlant.

Sonntag Tanz und frischen Kuchen.

Böllberg bei Kurzhals.

Sonntag Tanzmusik.

Das Tanzkränzchen findet Sonntag den 3. December in **Buschendorfs** Lokal zu **Büschdorf** statt. **Der Vorstand**.

Familien-Nachrichten.

Gestern Abend 6 Uhr starb mir nach langen Leiden mein ältester Sohn **Johannes Friedrich** im Alter von 16¹/₄ Jahren am **Dyphus**. Ich zeige dies Verwandten und Freunden an und bitte um stilles Beileid.
 Halle, den 1. Decbr. 1865. **C. Mumme**.